

Wie geht ihr dem Corona-Virus entgegen?

Beitrag von „MrInc12“ vom 22. April 2020 17:30

Zitat von Conni

a) Mehrmals. Zu Teamsitzung(en) mit Abstand. Ich habe jetzt bei der ersten ordentlich rumgehustet und wurde kritisch beäugt. Danach ein- oder zweimal für die Schüler, und eventuell noch, um etwas Wichtiges zu räumen und zusätzlich für ein Gespräch mit der Schulleitung.

b) Doch. Wobei ich die Mail an die Eltern so geschrieben hatte, dass ja total gerne die Materialien vom besten Freund mitgenommen und dort in den Briefkasten gesteckt werden dürfen, ist leider keiner drauf eingegangen. Dann hätte ein Telefonat mit den Kindern, die ich nicht gesehen habe, gereicht. Aufgaben sollen sie aber trotzdem holen.

Immerhin unterrichten wir nicht. Wir sollen uns die Schüler im 10-Minuten-Takt bestellen.

Dem Smiley schließe ich mich an.

Ich sag's mal so: Falls ich symptomlos infiziert sein sollte, stecke ich in den nächsten Tagen vermutlich sehr viele Menschen an.

Das ist schon ein Hammer,

ich verstehe immer noch nicht warum der Dienstherr nicht einfach eine klare Ansage macht und die KuK und SuS mit Masken versorgt. Auch wenn die nicht 100% schützen, würden sie in deinem Beispiel sicher Sinn machen.

Dazu würden sie ebenfalls die nicht einzuhaltenden Abstandsregeln entschärfen.

Bei uns sind die Gänge schmal und SuS laufen nebeneinander...